

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: A 50/037/2010 Status: öffentlich AZ: Datum: 26.04.2010 Verfasser: Amt 50 Friedel Dreßen
Federführend: Sozialamt	
Nutzung des ÖPNV durch Rentner - Antrag der Fraktion der Bürgerpartei e. V. -	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
11.05.2010	Ausschuss für Senioren
12.05.2010	Ausschuss für Umweltschutz und Soziales
19.05.2010	Hauptausschuss
30.06.2010	Rat der Stadt Erkelenz

Tatbestand:

Mit Schreiben vom 25.08.2009 beantragt die Bürgerpartei, „der Rat möge beschließen das Rentner im Stadtgebiet künftig kostenlos den ÖPNV (Busse der West) nutzen können. Dies soll auf das Erkelenzer Stadtgebiet beschränkt sein und um die Schülerbeförderung nicht zu erschweren erst ab 9.00 Uhr möglich sein.“

Aufgabenträger für den Öffentlichen Personennahverkehr ist der Kreis Heinsberg, der den Umfang des Öffentlichen Personennahverkehrs in regelmäßigen Abständen festschreibt und diesen Umfang durch ein Privatunternehmen, die west, umsetzt. Die *Tarifstruktur* für die Nutzung des ÖPNV wird über den AVV-Beirat festgelegt. Auf die Gestaltung der Tarifstruktur hat die Stadt Erkelenz somit keinen unmittelbaren Einfluss. Eine Subventionierung außerhalb der Tarifstruktur scheidet aus, da dies zu erheblichem Personalaufwand bei der Abrechnung führen würde.

Beschlussentwurf (als Empfehlung an den Ausschuss für Umweltschutz und Soziales, Hauptausschuss und Rat):

„Der Antrag der Bürgerpartei vom 25.08.2009, der Rat möge beschließen, dass Rentner im Stadtgebiet künftig kostenlos den ÖPNV (Busse der West) nutzen können, wird abgelehnt.“

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Anlage:

Schreiben der Bürgerpartei vom 25.08.2009.